

Nach dem vorletzten Spieltag steht der Gesamtsieg schon fest

Eldagsen hat die besten Boule-Spieler



Bereits nach dem siebten von acht Spieltagen steht fest, dass die Mannschaft Eldagsen I die Petershäger Boulemeisterschaft gewonnen hat. Das erfolgreiche Team (hier beim Einwerfen) holte am vorletzten Spieltag auf der eigenen Bahn zwei Siege. Foto: Ulrich Westermann

Petershagen (Wes). Bereits nach dem siebten und vorletzten Spieltag steht fest, dass Eldagsen I in der Petershäger Boule-Stadtmeisterschaft den ersten Platz belegt. Der Titelgewinn wurde mit zwei Erfolgen auf der eigenen Bahn gegen Buchholz I (11:8) und Neuenknick (13:0) unter Dach und Fach gebracht. Buchholz I lag zunächst mit 0:5 gegen Neuenknick zurück, konnte sich letztlich aber noch mit 11:8 durchsetzen. Die Mannschaft Hävern I nutzte den Heimvorteil und holte im Abstiegskampf zwei wichtige Punkte gegen Ovenstädt (13:2) und Gorspen-Vahlsen I (6:5). Ovenstädt musste eine weitere Niederlage gegen Gorspen-Vahlsen I (2:9) einstecken. Wasserstraße I setzte sich auf der eigenen Bahn mit 11:3 gegen Großenheerse durch, hatte allerdings mit 12:13 gegen Döhren das Nachsehen. Einen wichtigen Punkt am Tabellenende konnte Großenheerse mit dem 13:6-Sieg gegen Döhren ergattern. Dem erfolgreichen Eldagser Team gelang es bisher, 13 von 14 möglichen Punkten zu holen. Dazu kommt die herausragende Kugeldifferenz (79/136:57). Die besten Aussichten auf die Vizemeisterschaft hat der noch amtierende Stadtmeister Döhren mit neun Punkten. Allerdings liegt Buchholz I mit acht Zählern noch in Lauerstellung. Im Abstiegskampf hat Neuenknick mit drei Punkten die schlechtesten Karten. Mit jeweils fünf Punkten sind Großenheerse und Hävern I ebenfalls stark gefährdet.

Auch Ovenstädt mit sechs Punkten sollte den letzten Spieltag nicht auf die leichte Schulter nehmen, da auf der eigenen Bahn die beiden Spitzenteams Eldagsen I und Döhren erwartet werden. Im Neunerfeld müssen die beiden Tabellenletzten den Gang in die zweite Bouleliga der Stadt Petershagen antreten.

Platz sieben berechtigt zum Relegationsspiel. Diese Begegnung findet gegen das drittplatzierte Team der zweiten Liga statt. Die Saison wird am kommenden Dienstag, 28. Mai, an drei Spielorten mit dem System „jeder gegen jeden“ beendet. Die Mannschaft aus Ovenstädt hat sich fest vorgenommen, auf der eigenen Bahn gegen Eldagsen I und Döhren zu punkten. Gorspen-Vahlsen I empfängt Buchholz I und Wasserstraße I.

Der Spielplan sieht vor, dass es Großenheerse im Abstiegskampf auf der heimischen Anlage ausgerechnet mit den direkten Konkurrenten Hävern I und Neuenknick zu tun hat. Der Tabellenstand vor dem letzten Spieltag: 1. Eldagsen I 13 Punkte/Kugeldifferenz 79 (136:57), 2. Döhren 9/34 (150:116), 3. Buchholz I 8/4 (130:126), 4. Gorspen-Vahlsen I 7/10 (116:106), 5. Wasserstraße I 7/minus 8 (115:123), 6. Ovenstädt 6/15 (117:102), 7. Großenheerse 5/minus 27 (92:119), 8. Hävern I 5/minus 51 (87:138) und 9. Neuenknick 3/minus 56 (96:152).